

BUCHSER BOTE

INFORMATIONEN
AUS DER GEMEINDE



5/2021

Veranstaltungen von Buchs Kultur

«Musikalisch in die Adventszeit»

Die Adventszeit nähert sich mit grossen Schritten. Die Läden füllen sich immer mehr mit Weihnachtsartikeln, die Geschäfte sorgen für gute Laune und so langsam können die Kinder das erste Türlein vom Adventskalender öffnen. Kurz, bald ist Weihnachten und alle freuen sich. Zur Weihnachtszeit gehört aber auch schöne und besinnliche Musik, gemütliches Beisammensein und vielleicht ein wärmerer Glühwein. All das gibt es in diesem Jahr in Buchs zu erleben. Wie schon im vergangenen Winter organisiert die Kulturkommission Buchs, gemeinsam mit der reformierten Kirchgemeinde Buchs-Rohr, das Adventsfeuer. Dabei gibt es neben zahlreichen anderen Veranstaltungen vor der reformierten Kirche in Buchs wiederum drei Open-Air-Konzerte am Feuer. Bereits im vergangenen Jahr hat die Kulturkommission mit dieser Eventreihe angefangen und durfte sich über zahlreiche Besucherinnen und Besucher freuen – der Lockdown zu Weihnachten hat den Musikerinnen und Musikern dann aber einen Strich durch die Rechnung gemacht. Umso mehr freuen wir uns, Ihnen in diesem Jahr drei Konzerte präsentieren zu dürfen.



Gogo Frei am Adventskonzert 2020.



Mojo Daniel spielt am 16.12.

Den Anfang machen am Donnerstag, 2.12., um 19.00 Uhr «Gogo & Friends». Gogo Frei war bereits im letzten Jahr am Start und hat mit einem Schlager und Evergreens das Publikum begeistert. Weiter geht es mit zwei Künstlern, welche 2020 wegen dem erwähnten Lockdown nicht mehr in Buchs auftreten konnten: Am Donnerstag, 9.12., Reto Hochstrasser aka Tögg am Piano, er wird Songs von Tom Waits, Leonard Cohen und weiteren bekannten Sängern interpretieren. Dazu gibt es spannende Eigenkompositionen. Schliesslich beendet am Donnerstag, 16.12., Mojo Daniel, bekannt von «The Vibes», die Konzert-Trilogie. Er ist ein begnadeter Gitarrist und Sänger und wird für eine tolle Stimmung am Feuer sorgen. Die Konzerte sind kostenlos, es werden Getränke angeboten. Die Kulturkommission freut sich auf Ihren Besuch.

À propos Musik: Am Samstag, 11. Dezember, spielt im Gemeindesaal die «SWISS Band», begleitet vom legendären Bandleader Pepe Lienhard und der Sängerin Maja Remensberger. Die Band besteht aus rund 50 Musikern und spielt Unterhaltungsmusik aus der Swing-Ära, Rock-, Pop-, Soul- und Funk-Titel sowie bekannte Film- und Musical-Melodien. Der Vorverkauf für diesen Benefiz-Anlass unter dem Titel «Christmas Dreams» läuft, weitere Infos auf der Webseite von Buchs Kultur.

Reto Fischer

Buchser Bote 5/2021

Herausgegeben von der Gemeinde Buchs

Auflage: 3900 Exemplare

Redaktion

Gemeinde, Allgemeines:
Cornelia Crouch (CC), Gemeindeganzlei Buchs
Tel. 062 834 74 14, Fax 062 834 74 18
E-Mail: kanzlei@buchs-aargau.ch

Vereine, Kirchen:
Thomas Gloor (TG), Neumattstrasse 12
Tel. 062 824 01 49, Mobile 079 648 50 79
E-Mail: thomi.gloor@hispeed.ch

Koordination:
Heinz Bürki (hzb), Gränichen
Tel. 062 842 22 05, Mobile 079 645 77 64
E-Mail: hzb@bluewin.ch

Inserate, Gestaltung, Layout, Druck

Druckerei AG Suhr, Postweg 2, 5034 Suhr
Tel. 062 855 08 55
E-Mail: buchserbote@drucksuhr.ch

Aus dem Inhalt

Rücktritt von zwei Gemeinderäten	5/6
Workshop zum Bärenplatz	7
Einzug ins neue Risiacher-Schulhaus	9
Betreutes Wohnen in Buchs	11
Lachen über den Lockdown	13
100 Teilnehmer am Waldumgang	16/17
Start in die Berufslehre	19
Jubiläum des Gewerbevereins	21
GV der Harmoniemusik	23
Neue Uniformen für die HMB	24
Zentrumplatz in der Vollmondnacht	25

Ausgabe Nr. 1/2022

Insertionsschluss: Montag, 7. Februar 2022
Redaktionsschluss: Montag, 14. Februar 2022
Erscheinungsdatum: Dienstag, 15. März 2022
Manuskripte, Bilder und Datenträger sind der Redaktion
möglichst frühzeitig zuzustellen.

Titelbild

Start der Wunschballone beim fröhlichen Einzug in das neue Risiacher-Schulhaus.



Liebe Leserinnen, liebe Leser

Dieses Erlebnis von Peter Fitzner hat mich zum Nachdenken gebracht. Ich wünsche mir, dass wir ebenfalls unsere Lasten der vergangenen Monate abgeben und die Vorweihnachtszeit mit ihrem Glanz herzlich geniessen können. «Hinter den Weiden liegt abseits ein Hof, der ArticusHof mit grosser Hektarfläche. In der Vorweihnachtszeit steigt dort Jahr um Jahr ein Drachen auf. Er ackert sich in den Himmel hinein, zieht Kreise und klettert den Schneewolken entgegen. «Mitten im Winter, verrückte Bauern hier im Norden», war meine Reaktion, als ich ihn hoch am Himmel sah. Jahre später, wieder Dezember und wieder steigt ein Drachen. Durch Zufall nur kurz gesehen, dann schon im Nebel verschwunden. Ich komme an dem Hof vorbei, die ganze Familie steht draussen und dazu etliche Leute in Mänteln mit wehenden Schals. Ein Korb mit Gebäck geht herum, eine Flasche kreist, für Momente geben jagende Nebelschwaden den roten Himmelsstürmer frei und schon ist er wieder entwischt. Nur die Schnur ist zu sehen, wie ein Draht steht sie fest nach oben gerichtet. Dann passiert etwas, und ich kann es nicht nachvollziehen. Ein Mann bekommt ein Messer gereicht, er zerschneidet die Schnur und keiner versucht es zu verhindern. Mit einem lauten Knall ist die Leine getrennt und der Drachen zieht mit einem Ruck himmelwärts. Das Lachen der Gruppe und mein fragendes Gesicht bleiben zurück. Der Mann klärt mich auf: «Solange wir uns erinnern, treffen wir uns hier in der Vorweihnachtszeit, danken Gott für Ernte, Gesundheit und Frieden. Während der Drachen steigt, schweigen wir, und jeder lässt mit ein paar Metern Schnur seine Sorgen, Verluste, Ängste oder auch nur böse Träume ziehen. Wenn jeder von uns die Schnur in den Händen hatte, dann wird der Drachen gekappt – und der Wind trägt ihn fort. Dann kann für uns die Weihnachtszeit beginnen.»

Frohe Weihnachten und ein gutes gesegnetes 2022!

Katharina Zimmermann Zingg

Katharina Zimmermann Zingg
Pfarrerin Ref. Kirchgemeinde Buchs-Rohr

Tipp vom PROFI



Fabrizio A. Castagna, Geschäftsstellenleiter

Hypothekbank Lenzburg AG

Postweg 1, 5034 Suhr
Telefon 062 885 17 00

Die Hypi ist mit einem Beratungsoffice auch in Aarau vertreten. Sie wünschen einen Termin?

Kontaktieren Sie uns: 062 855 11 02



Pensionskasseneinkauf, Investition in Wertschriften oder doch Amortisation der Hypothek?

Die Amortisation der Hypothek führt zu einer höheren Steuerbelastung – ein häufig gehörtes Argument, wenn sich die Frage stellt, ob die Hypothek reduziert werden soll – und doch eine sehr einseitige Betrachtung. Denn die durch die Hypothekenamortisation eingesparten Schuldzinsen sind stets höher als die zusätzliche Steuerbelastung.

Vielmehr stellt sich die Frage nach den Alternativen und der langfristigen Liquiditätssicherung. Alternativen bieten insbesondere die Wertschrifteninvestition und der Einkauf in die Pensionskasse. Bei der Investition in Wertschriften ist die Nettoertragsrate zu bestimmen, welche erzielt werden muss, damit die Amortisation der Hypothek nicht vorteilhafter ist.

Ein Einkauf in die Pensionskasse bietet erhebliche Steuervorteile und verbessert die Altersleistungen. Jedoch sind auch hier die Auswirkungen zu analysieren. So kann der Einkaufsbetrag innerhalb der nächsten drei Jahre nicht wieder in Kapitalform bezogen werden. Weiter empfiehlt es sich abzuklären, was mit dem Einkaufsbetrag geschieht, sollte vor der Pensionierung ein Risikofall

(Invalidität oder Todesfall) eintreten. Stehen Einkommensveränderungen an, beispielsweise infolge Pensionierung, ist die langfristige Liquiditätsplanung höher zu gewichten, als die kurzfristigen Einsparungen.

Beabsichtigen Sie, längerfristig in Ihrem Eigenheim zu bleiben, sollten Sie es vermeiden, Kapital in der Liegenschaft zu binden, welches für die Finanzierung des Lebensunterhalts benötigt wird.

Um abschätzen zu können, wieviel Kapital sichergestellt werden soll, müssen die Einkünfte und Ausgaben nach der Pensionierung und das zur Verfügung stehende Vermögen bekannt sein. Hierzu bedarf es einer detaillierten und umfassenden Finanzplanung, welche weitere Punkte, wie beispielsweise die gestaffelte Auszahlung der Vorsorgegelder, die Auswirkungen einer Frühpensionierung oder einen (Teil-)Kapitalbezug aus der Pensionskasse berücksichtigt.



Markus Hutmacher
Jörg Kissling
Heinrich-Wehrli-Str. 33, 5033 Buchs
062 823 40 44
www.hk-architekten.ch



Architekten HT+SIA



CHOCOLATS
KAUFMANN
Pâtissier Chocolatier

CHOCOLATS KAUFMANN GmbH
PATISSIER CHOCOLATIER
Aarauerstrasse 29 / 5033 Buchs AG
062 822 38 70



**DU. DEIN CITROËN.
ANKOMMEN SCHON
BEIM EINSTEIGEN.**

Der Weg ist das Ziel: In einem Citroën wird jede Fahrt zum angenehmen Erlebnis. Dank einer Ausstattung, die perfekt auf Fahrer und Insassen abgestimmt ist.

Mehr zu unserer Modellpalette und aktuellen Angeboten auf www.citroen.ch

INSPIRED BY YOU

Garage Rebmann AG Aarau
Edisonstrasse 1
5033 Buchs AG
Tel 062 835 60 60, info@rebmann-ag.ch

Hansruedi Werder und Walter Wyler treten in den politischen Ruhestand

Rückblick auf arbeitsreiche Amtsjahre

Auf Ende Jahr treten zwei verdiente Mitglieder des Gemeinderates Buchs zurück: Hansruedi Werder (SVP) und Walter Wyler (EVP). Werder gehörte der Behörde während 22 Jahren, Wyler während acht Jahren an. Mit dem öffentlichen Dank werden sie in den politischen Ruhestand begleitet.

Hansruedi Werder (68) ist ein waschechter Buchser: hier aufgewachsen, hier die Schulen besucht, nachher eine Lehre als Maschinentechniker absolviert und das Abendtechnikum mit Erfolg abgeschlossen. Zum Berufswechsel kam es dann, als sich sein Vater der Pensionierung näherte. Er war Versicherungsvertreter bei der damaligen Alba-Versicherung und fragte seinen Sohn, ob er nicht seinen Job übernehmen wolle. Hansruedi sagte zu und trat in die beruflichen Fussstapfen des Vaters. Die Alba-Versicherung wurde aufgelöst, die Helvetia übernahm jenen Teil, in welchem Hansruedi Werder tätig war. 34 Jahre lang, bis zu seiner Pensionierung, arbeitete er im Versicherungsgeschäft, lange Zeit als Hauptagent für den Westaargau.

Vom Einwohnerrat in den Gemeinderat

In Buchs gab es neben den traditionellen Ortsparteien auch eine Jungliberale Bewegung. Von dieser wurde er vor den Einwohnerratswahlen 1986 angefragt, ob er sich als Kandidat zur Verfügung stellen würde. Er sagte zu, denn das politische Leben in seiner Gemeinde in-



Vizeammann bis Ende 2021: Hansruedi Werder, SVP.

(Foto: hzb)

teressierte ihn. Der Wahlerfolg blieb aber aus. Im Jahr 1990 trat er erneut an – und wurde gewählt. Der Ratsbetrieb, der sich damals auf einem hohen Niveau abspielte, gefiel ihm, denn im Jahr 1999, mitten in der Amtsperiode, kündigte Hanspeter Schmid seinen Rücktritt aus dem Gemeinderat an. Für die Jungliberale Bewegung gab es zwei mögliche Kandidaten: André Kasper und Hansruedi Werder. Kasper verzichtete, also trat Hansruedi Werder an. Die Stimmberechtigten schenkten ihm das Vertrauen. Glücklicherweise war er aber in den letzten zwei Jahren der laufenden Amtsperiode nicht. Die Zusammensetzung und die Stimmung im Gemeinderat machten ihm zu schaffen. Es lagen aber zwei Demissionen vor. Die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger wählten Barbara Keusch, Urs Affolter und Jörg Kissling neu in den Rat. Nun herrschte wieder eine gute Stimmung, die Zu-

sammenarbeit war kollegial. 2008 wurde die Jungliberale Bewegung aufgelöst. «Wo soll ich nun hin?», hatte er sich überlegt. «Im Gemeinderat sassen bereits zwei Freisinnige, die SVP war nicht vertreten. Also entschloss ich mich, der SVP beizutreten.»

Zuerst «Bau-Minister»

Als Neuling musste Hansruedi Werder zuerst das Ressort «Bau» übernehmen. Es stand gleich ein zeitintensives Geschäft an: die Sanierung des Suhrmatt-Schulhauses, welches von ihm einen ganz besonderen Einsatz verlangte. Nach dem Ausscheiden von Vizeammann Josef Belser aus dem Rat (Ende 2001) übernahm er dessen Ressort: «Öffentliche Sicherheit, Kultur und Sport». Gleichzeitig wurde er zum Vizeammann gewählt. Mit dem Umbau des Schwimmbades Suhr-Buchs (neue Technik, neue Hochbauten) war er als Präsident der Schwimmbadkommission stark engagiert. Was entstanden ist, darf ihn mit Stolz erfüllen. Dann wurde auch Gränichen als Trägergemeinde aufgenommen. Schwerpunkte in seiner Amtszeit sind auch die Umwandlung der Keba-Genossenschaft in eine AG, die Gründung der ZSO Buchs-Rohr-Suhr und die Erarbeitung des Raumentwicklungsconceptes als Vorarbeit für die Bau- und Nutzungsordnung.

Herzlichen Dank

Mit Vize-Gemeindeammann Hansruedi Werder und Gemeinderat Walter Wyler verlassen engagierte und kompetente Persönlichkeiten den Gemeinderat Buchs. Für sie standen nicht parteipolitische Ideologien im Vordergrund, sondern das Gesamtinteresse und das Wohl der Gemeinde. Hansruedi Werder gehörte 22 Jahre dem Gemeinderat an, davon 20 Jahre als Vize-Gemeindeammann. Ein so langjähriger Einsatz zu Gunsten der Allgemeinheit ist nicht selbstverständlich. Im Namen der ganzen Bevölkerung dankt der Gemeinderat Hansruedi Werder und Walter Wyler für ihren grossen Einsatz zu Gunsten aller Buchserinnen und Buchser.

Fortsetzung auf Seite 6

Fortsetzung von Seite 5

Aktiv im Dorfleben

Hansruedi Werder nimmt immer aktiv am Dorfleben teil. Die Bevölkerung honorierte dies mit glanzvollen Wiederwahlresultaten. «Den Entscheid, nun aus dem Gemeinderat zurückzutreten, habe ich nicht getroffen, weil mir die Arbeit in diesem kollegialen Gremium nicht mehr gefällt», begründet er seinen Verzicht auf eine neue Amtszeit. «Ich will nun wieder Zeit haben für meine Familie, meine Enkel und mit meiner Frau, die viel verzichten musste, Reisen unternehmen. Darauf freue ich mich.» Das darf er auch nach 22 Jahren Einsatz und Engagement für die Entwicklung der Gemeinde Buchs und das Wohl der Einwohnerinnen und Einwohner.

Walter Wyler (EVP)

Walter Wyler (70) wohnt seit seinem 12. Lebensjahr in Buchs. Nach Abschluss der Schulzeit absolvierte er eine Lehre als Chemielaborant in Basel und nahm nach einer kurzen Arbeitszeit bei der Chocolat Frey AG das dreijährige Studium als Chemiker HTL in Winterthur auf, das er 1975 mit Erfolg abschloss. 10 Jahre arbeitete er dann bei der Mibelle AG in Buchs, bevor er ins Kantonale Labor nach Aarau wechselte, wo er 22 Jahre lang blieb. 2008 machte sich Walter Wyler selbständig und gründete in Buchs die Firma carewater, die er heute noch zusammen mit einem Kollegen führt. Das Unternehmen befasst sich zur Hauptsache mit Verunreinigungen im Trink- und Warmwasser.

«Mein Interesse an der Politik entwickelte sich langsam», erinnert sich Walter Wyler. «Umweltgedanken beschäftigten mich und auch die Schulwegsicherung auf der Bühlstrasse bedurfte einer Lösung. Ich dachte, ich könnte mich in diesen Bereichen einbringen, zum Wohl der Gemeinde. Kollegiale Verbindungen zu Mitgliedern der Evangelischen Volkspartei EVP bewogen mich, in diese Partei einzutreten. Im zweiten Anlauf wurde ich 1994 in den Einwohnerrat gewählt, dem ich bis 2013 angehörte. Die EVP gewann damals einen vierten Sitz.»



Gemeinderat bis Ende 2021: Walter Wyler, EVP.

(Foto: hzb)

Der Sprung in den Gemeinderat

2013 standen wieder Gemeinderatswahlen an. Im Gemeinderat hatten Barbara Keusch (CVP) und Jörg Kissling (SP) demissioniert. Walter Wyler entschloss sich, zu kandidieren. Er wollte tiefer in die politischen Abläufe hineinsehen und die Zukunft des Dorfes mitgestalten. Da die SP keine Kandidatur nominiert hatte, wurde er auf Anhieb gewählt. Er übernahm das Ressort «Eigenwirtschaftsbetriebe» (Trinkwasser, Abwasser und Kehricht) und dazu das «Alter» und die «Gesundheit». Diese beiden Ressorts gab er für die zweite Amtsperiode an Anton Kleiber ab und übernahm dafür den Sozialdienst, die Jugendarbeit und den Bereich Umwelt.

Schwerpunkte aus seiner Arbeit

Unter seiner Führung wurden beim Trinkwasser die Übergabeschächte mit Aarau und Suhr erstellt, die Reservoir-Leitung erneuert, in die Gysistrasse neue Wasser- und Abwasserleitungen eingebaut, die Abwasserleitungen in der Suhrenmatte vergrössert und jene in der Schutzzone doppelwandig gemacht. Die Trinkwasserversorgung erhielt ein automatisches Leck-Überwachungssystem. Dann ist es das Verdienst von Walter Wyler, dass die Gemeinde Buchs das Label «Energiestadt» erhielt. «Ein Jahr insgesamt haben wir dafür gearbeitet», stellt er rückblickend fest.

In der Amtsperiode 2018–2021 musste aufgrund des Kinderbetreuungsgesetzes

ein Reglement zur Unterstützung der Eltern bei der Kinderbetreuung erstellt werden. Weiter war Walter Wyler mit den personellen Veränderungen im Sozialdienst stark gefordert. Es ist ihm mit der neuen Amtsleitung gelungen, eine notwendige Personalaufstockung auf sieben Vollzeitstellen zu erreichen. In die bestehende Jugendarbeit Suhr-Buchs wurde neu Gränichen aufgenommen.

Gemeindewohl hatte erste Priorität

Walter Wyler hat sich stets bemüht, auf die Mitbürgerinnen und Mitbürger zuzugehen, ihnen zuzuhören, das Gespräch zu suchen. «Aber bei all meiner Arbeit stand immer das Gemeindewohl an erster Stelle», sagt er. «Ich musste halt feststellen, dass die Realisierung von Projekten in der Gemeinde viel, viel Zeit braucht. Das finde ich schade, aber das ist nun mal so», zieht er Bilanz. Er lobt auch die ausgezeichnete Zusammenarbeit im Gemeinderat und fügt gleich noch etwas an, was er in jüngster Vergangenheit wegen Corona vermisst hat: den Besuch bei den Jubilaren zur Geburtstagsgratulation. «Das Gespräch mit diesen Leuten war immer ein Erlebnis. Was sie erzählt haben aus früheren Zeiten und was ich alles über das Dorf und die Menschen erfahren durfte, war für mich eine echte Bereicherung.» Nun hat er wieder mehr Zeit für seine Firma und natürlich auch für seine Familie. Darauf freut er sich sehr. hzb

Workshop für die Neugestaltung des Bärenplatzes

Drei Vorschläge gelangen zur Abstimmung

10 Projektvorschläge wurden auf freiwilliger Basis für die künftige Gestaltung des Bärenplatzes eingereicht. An einem sehr gut besuchten Workshop konnten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auswählen, welche drei der ganzen Bevölkerung zur Auswahl vorgelegt werden sollen.

Die Workshop-Leiterin hatte die 10 Vorschläge in drei Gruppen eingeteilt: «Geringer Eingriff» (4), «Randbespielung» (3) und «Platzaufteilung» (3). Alle 10 Arbeitsgruppen stellten darauf ihre Vorschläge vor und erläuterten die Ideen, die dahinter steckten. Anschliessend hatten die Besucherinnen und Besucher ausgiebig Gelegenheit, sich die Modelle und die zeichnerischen Darstellungen anzusehen und sich mit weiteren Informationen einzudecken. Dann durften sie je eine Stimme pro Gruppe abgeben. Alles war top vorbereitet. Nach sorgfältiger Auszählung wurde das mit Spannung erwartete Geheimnis gelüftet. Zur Auswahl vorgelegt werden: «Suhrebalkon» (Geringer Eingriff), «Treffpunkt Buchs» (Randbespielung), «Willkommen» (Platzaufteilung).

«Suhrebalkon»

Die Verfasser wollen einen grünen, vielseitigen, lebendigen Dorfplatz schaffen, wo kulturelle Veranstaltungen und Märkte stattfinden können. Ein Platz zur Aufwertung der Lebensqualität. Ein be-

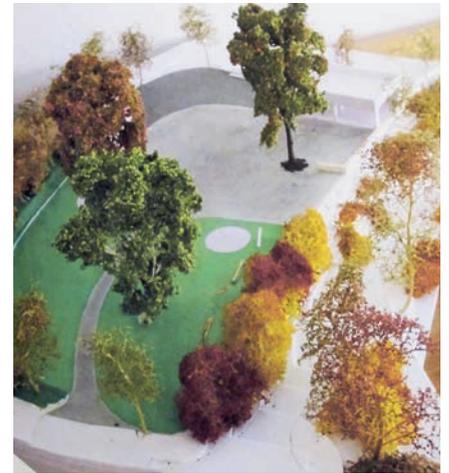
grüner Balkon bietet eine wunderbare Sicht auf die Suhre. Der Suhreweg soll durch einen speziellen Zugang erreicht werden können. Gegenüber der Kantonsstrasse wird eine klare Abgrenzung geschaffen. Der Langsamverkehr innerhalb des Platzes ist eine Option. Die Zufahrt soll entlang des Gemeindefaahls erfolgen. Ein Pavillon mit einem fest verpachteten Café soll zum gemütlichen Zusammensein einladen.

«Treffpunkt Buchs»

Der Vorschlag strebt Möglichkeiten an für Anlässe aller Art für alle Altersstufen. Dazu soll u.a. ein Pavillon mit einer gedeckten Bühne dienen. Als Treffpunkte für die Bevölkerung sind ein Bistro und eine Pergola gedacht. Bistro und Pavillon könnten von Privatpersonen und Vereinen für eine temporäre Nutzung gemietet werden. Die Nischen zwischen den Bäumen wären geeignet zum Sitzen und Spielen. Ein kleiner Weg würde den Zugang zur Suhre sicherstellen. Für grosse und kleine Anlässe bräuchte es ein betriebliches Nutzungskonzept.

«Willkommen»

Da werden die Absenkung des Platzes auf das Niveau des Südzugangs und eine Öffnung zur Suhre mit einer Fusswegverbindung mit Sitztreppe vorgeschlagen. Bistro und Bar sollen dem gesellschaftlichen Leben dienen. Für kulturelle Veranstaltungen wird ebenfalls ein Pavillon



Platzaufteilung: «Willkommen».

mit einer gedeckten Bühne angeregt sowie eine gedeckte Spielmöglichkeit. Gastronomie und Infrastruktur sollen multifunktional sein. Angestrebt wird ein Bärenplatz für alle Generationen, auf dem auch Nutzungen nebeneinander möglich sein sollen. Angedacht sind auch ein Fuss- und Schulweg durch den Park und ein Festbank-Lager beim Pavillon.

Nun werden alle Buchserinnen und Buchser ab 16 Jahren noch in diesem Jahr einen Brief und einen Flyer mit den drei auserkorenen Nutzungsideen erhalten und dürfen dann ihre Stimme für ihren favorisierten Vorschlag durch Rücksendung des Flyers oder online abgeben. Dann wird die Realisierung des ausgewählten Projektes seinen rechtlich korrekten Weg nehmen. hzb



Randbespielung: «Treffpunkt Buchs».



Geringer Eingriff: «Suhrebalkon».

(Fotos: hzb)



STEINER
Spenglerei + Flachdach GmbH
Bachstrasse 10 5034 Suhr
Telefon 062 842 46 24
www.steinersuhr.ch

Wir zeigen dem Wasser den Weg

böss malergeschäft buchs

Aussen- und
Innenrenovationen
Allgemeine Maler-
und Tapezierarbeiten
Gerüstbau

Thomas Böss
Jakob-Bächli-Str. 14
5033 Buchs
Telefon 062 822 21 81



Köstlich und
handgemacht.

Jaisli-Beck für feinsten Genuss

Buchs, City Markt und Telli Aarau
www.jaisli-beck.ch

HOCH- & TIEFBAU AARAU BAUUNTERNEHMUNG

Hoch & Tiefbau Aarau/Buchs AG

Pulverhausweg 13 Telefon 062 835 70 20

5033 Buchs

Telefax 062 835 70 29

www.htbau.ch

info@htbau.ch

Muldenservice

Transport AG Aarau

062 822 14 14

www.transport-ag-aarau.ch

20. Oktober 2021: Einzug ins neue Schulhaus Risiacher

S'Risiacher isch famos, ganz modern und erscht no gross

Spannung lag in der Luft, als sich die Schüler/-innen der Primarschule Risiacher am Mittwochmorgen in der Themenwoche auf dem neuen Schulhausplatz versammelten. Endlich war er da, der grosse Moment, die Schüler/-innen durften in ihr neues Schulhaus einziehen.

Ungefähr ein Jahr lang konnten die Schüler/-innen mitverfolgen, wie das neue Schulhaus immer mehr Gestalt annahm. Sie konnten jedoch nur von aussen beobachten wie der Bau immer höher wurde. Selbst ein Blick durch die Glastüren gab noch nicht wirklich preis, was die Kinder im Inneren des Gebäudes alles erwartete.

Die Lehrpersonen hatten in den Herbstferien in vielen Arbeitsstunden dafür gesorgt, dass alles rechtzeitig bereit war. Es galt, die rund 1000 Zügelkartons mit Schulmaterial auszuwickeln und alle Schulzimmer individuell einzurichten. Alles mit dem Ziel, dass sich die Schüler/-innen in den neuen Unterrichtsräumen auf Anhieb wohlfühlen konnten.



Gute Wünsche fürs neue Schulhaus.

Kleine Einweihungsfeier

Am Mittwoch hatte das lange Warten dann ein Ende. Die Lehrpersonen hatten für die Kinder eine kleine Einweihungsfeier vorbereitet. Zuerst begrüsst Schulleiterin Monica Treichler die muntere und aufgeregte Kinderschar herzlich.

Zur Einstimmung sangen dann alle gemeinsam das neue Risiacher-Lied, das extra für den grossen Tag eingeübt worden war: «S'Risiacher isch famos, ganz modern und erscht no gross».

Die Schüler/-innen hatten sich ausserdem alle überlegt, was sie sich für das neue Schulhaus und das künftige Zusammenleben wünschen. Pro Klasse trugen die Kinder dann einen Wunsch vor. «Ich wünsche, dass die Schüler respektvoll mit dir umgehen», stand da z. B. auf einer Karte. Schliesslich liessen alle Schüler/-innen gemeinsam ihre Wunsch-Ballone steigen.

Symbolischer Banddurchschnitt

Dann endlich war es soweit. Jede Klasse schnitt symbolisch das Band durch und der Weg war frei. Die Kinder zogen mit ihren Lehrpersonen klassenweise ins Schulhaus ein.

So ein schönes Schulhaus, so viele gute Wünsche und so viel Freude! Es gibt magische Momente im Leben. Dieser gehörte dazu.

Monika Scholz



Die Lehrpersonen bereiten die Unterrichtsräume vor.



Die Schülerinnen und Schüler werden herzlich begrüsst.



«Endlich dürfen wir ins neue Risiacher».

Schenken Sie Ihren Liebsten ein Wohlfühlmoment bei uns im Kosmetikstudio

Gutscheine für verschiedene Behandlungen
in der TopPharm Apotheke & Drogerie Buchs erhältlich

Gesichtsbehandlung

Wimpernlifting

Haarentfernung

Maniküre

Pediküre

Alle Behandlungen inkl. Preise unter www.kosmetikbuchs.ch

kosmetik institut
TopPharm Apotheke Buchs



Unsere Expertin für Kosmetik Natasa Todorovic

Alles unter einem Dach.



Einkaufscenter Wynecenter
Bresteneggstrasse 9B
5033 Buchs

Mo–Fr 9.00–20.00 Uhr
Sa 8.00–20.00 Uhr

WYNECENTER

Einkaufen in Buchs

www.wynecenter.ch

Neubau «Betreutes Wohnen Plus» der Alterszentrum Suhrhard AG

Wohnen und Leben im Alter in Buchs

Die Alterszentrum Suhrhard AG erweitert den Leistungsumfang und erstellt einen Neubau für das neue Angebot «Betreutes Wohnen Plus». Das Alterszentrum besteht aktuell aus einem Pflegeheim und einer Alterssiedlung. Seit 2012 wird es als eigenständige Aktiengesellschaft mit den drei Aktionären Gemeinde Buchs, Stadt Aarau und dem Verein Alterszentrum Suhrhard geführt. Vor einigen Jahren wurde ein Neubau mit 100 Pflegeplätzen realisiert, welcher im Sommer 2017 den Betrieb aufgenommen hat. Zum Angebot gehört auch ein geschützter Wohnbereich für Menschen mit Demenz. Die Alterssiedlung mit 43 Wohneinheiten ergänzt das Angebot des Pflegeheimes und ermöglicht zusätzlich 55 Bewohnenden ein eigenständiges Leben mit betreutem Wohnen. Rund 150 Mitarbeitende engagieren sich für das Wohlergehen aller Bewohnenden. Im Rahmen der Strategieperiode 2017–2021 hat der Verwaltungsrat festgelegt, dass der aktuelle Leistungsumfang mit einem neuen Angebot für das «Betreute Wohnen Plus» erweitert werden soll. Dieses neue Angebot wird für unterstützungsbedürftige Personen mit einem geringen Pflegebedarf geschaffen, die weiterhin selbständig und in der eigenen Wohnung leben, aber einzelne Servicepakete des Alterszentrums nutzen möchten. Aus diesem Grund hat sich der Verwaltungsrat entschieden, auf dem Areal des Alterszentrums neben dem bestehenden Pflegeheim und der Alterssiedlung einen Neubau zu realisieren.



Modell des Areals mit dem Neubau.



Blick auf den geplanten Neubau von Nordwesten.

Zwei Phasen

Der Gesamtleistungswettbewerb für diesen Neubau «Betreutes Wohnen Plus» umfasste zwei Phasen. In der Präqualifikation wurden im Herbst 2020 durch ein Beurteilungsgremium, zusammengesetzt aus Fachexperten und Vertretern des Alterszentrums, aus einer Vielzahl von Bewerbungen sechs Teams ausgewählt, welche die Eignungskriterien für die Realisierung des Neubaus am besten erfüllten. In der zweiten Phase erarbeiteten die sechs ausgewählten Wettbewerbsteams bis Ende Mai 2021 konkrete Projektvorschläge, welche im Juni 2021 ausführlich begutachtet und bewertet wurden. Aufgrund dieser umfassenden Prüfung entschied sich das Beurteilungsgremium einstimmig für das Projekt «Madame Souza» der Firma Gross, Generalunternehmung AG, Brugg, mit dem Architekturbüro kathrinsimmen Architekten ETH SIA, Zürich.

Das neue Wohnhaus wird als kompakter Punktbau so in die Gesamtanlage des Alterszentrums Suhrhard gesetzt, dass eine gemeinsame Mitte für alle drei

Gebäude des Alterszentrums entsteht. Der geplante Bau bietet total 32 Wohnungen: 28 Wohnungen mit 2 Zimmern und 4 Wohneinheiten mit 2,5 Zimmern. Alle 32 Wohnungen sind vollständig für ein selbständiges Wohnen eingerichtet, mit einem Balkon versehen und profitieren von einer guten Besonnung und vielfältigen Ausblicken. Basierend auf dem Entscheid für das Projekt «Madame Souza» werden nun die weiteren Arbeiten für den Neubau «Betreutes Wohnen Plus» in Angriff genommen.

Spatenstich Anfang 2023

Nach Abschluss der Projektbereinigungs- und Vertragsarbeiten werden ab Anfang 2022 die Planungs- und Baubewilligungsarbeiten durchgeführt, damit Anfang 2023 der Spatenstich für den Neubau erfolgen kann. Geplant ist, dass die neuen Wohnungen Mitte 2024 bezugsbereit sind. Das Alterszentrum Suhrhard geht aktuell von einer Investitionssumme von 15,5 Mio. Franken für diesen Neubau aus.

Printpark *Jahre* **10**



- Gebäudebeschriftung
- Digitaldruck
- Fahrzeugbeschriftung

Printpark GmbH
Mitteldorfstrasse 35 | 5033 Buchs | printpark-gmbh.ch

Schär
COIFFEURSALON



Damen- und Herrensalon | Elisabeth Nigg
Aarauerstrasse 38 | 5033 Buchs AG | 062 822 28 54

H INEICHEN
HAUSHALTGERÄTE AG
Beratung Verkauf Reparaturen

Amsleracherweg 7, 5033 Buchs AG
T 062 822 46 56, N 079 691 55 28, F 062 823 57 63
info@haushalttag.ch, www.haushalttag.ch

mund ganz + partner ag
Ingenieure und Planer
Aarau - Brugg - Muri



Das regional verankerte Ingenieurbüro für alle Ihre Bauvorhaben im Hoch- und Tiefbau.

Ein Auszug aus unserer Referenzliste wird Sie überzeugen

mund ganz + partner ag
Ingenieure und Planer
Gönhardweg 10, 5000 Aarau

Wolfgang Byland
Lärchenweg 13, 5033 Buchs

062 / 822 25 41
w.byland@mgp-ing.ch
www.mgp-ing.ch

Mediterran
Restaurant & Pizzeria



Immer neue Saison Spezialitäten

Mitteldorfstrasse 37 | 5033 Buchs AG
T 062 822 05 05 | www.restaurantmediterran.ch

Immer Wyder. wyder



Wyder Gartenbau AG CH-5036 Oberentfelden
062 724 84 80 www.wyder-gartenbau.ch

Veranstaltungen in der Bibliothek

Lachen über den Lockdown

Im September haben gleich mehrere Theaterschaffende Jung und Alt in der Bibliothek mit ihrem Programm begeistert: Reto Zeller und Christian Riesen mit «Lottenbachs», Alexandra Frosio mit «Schlaf gut».

Seit September finden in der Bibliothek nicht mehr nur die hauseigenen Veranstaltungen statt: Am 1. September haben Reto Zeller und Christian Riesen den Auftakt gemacht mit «Lottenbachs», einem Live-Hörspiel aus dem Innern einer Durchschnittsfamilie während des ersten Lockdowns. Ein Live-Hörspiel? Zur Corona-Thematik? Mag das denn überhaupt jemand sehen bzw. hören? Tatsächlich mochten viele, besonders diejenigen, die mit Reto Zeller bereits vor fünf Jahren in der Bibliothek einen vergnüglichen Abend erlebt haben. Aber auch zahlreiche Veranstaltungshungrige, welche sich die nahe Gelegenheit zur exklusiven Vorpremiere dieses Stücks nicht entgehen lassen wollten. So durften die beiden Künstler vor vollbesetzten Reihen aufspielen.

Dank der geschickten Rahmenhandlung – Reto Zeller als Aushilfslehrer, der die schulisch verordneten Tagebucheinträge seines Schülers Leo Lottenbach vorliest – und der klanglich raffinierten Begleitung durch Christian Riesen war die monologische Lesung nie eintönig. Und langweilig schon gar nicht, sorgten doch die innerfamiliären, schulischen und besonders die pubertären Irrungen und Wirrungen des 15-jährigen Protagonisten für Lacher. Für ein Lachen aber auch, auf das – in der Pause beim Apéro draussen auf dem Schulhausplatz oder auf dem Heimweg – das Nachdenken folgte: Was, wenn unsere Kinder tatsächlich während des Lockdowns die besseren Erwachsenen gewesen sind? Und ihnen das löbliche Verdienst gebührt, den Familienfrieden ganz alleine (und im Falle von Leo Lottenbach mit beträchtlichem Einsatz) gerettet zu haben?

Von Freuden und Nöten einer Mutter

Gut eine Woche später kamen nach den Grossen die Kleinen mit ihren Eltern in den Genuss einer Theatervorstellung. Am 10. September besuchte Alexandra Frosio mit ihren fünf (Plüsch-) Hasenkindern die Bibliothek und erzählte lebhaft-bildlich und unter Miteinbezug des Publikums von den Freuden und Nöten einer Mutter, die ihre Kinder zu Bett bringt. Wohl keine Eltern unter den Zuschauenden, denen diese unbekannt sind. Die Vorfreude auf das eigene Buch im Anschluss ans Gute-Nacht-Prozedere dauert genauso lange wie der Weg dorthin beschwerlich und voller Legosteine ist: Eine Mücke im Zimmer? Ein Monster unter dem Bett? Die Decke zu warm? Die Zähne ungeputzt? Ein allerletzter Kuss? Scharfsinnig und trotzdem humorvoll sinnierte die Künstlerin über den Alltag von Kindern und ihren Eltern und verzauberte nicht nur die Kleinen mit ihrer publikumsnahen Spielweise und der liebevollen Bühnenausstattung.



Christian Riesen (links) und Reto Zeller (rechts) sind bereit.

Ob für Alt oder Jung, Gross oder Klein, beide Veranstaltungen haben ihr Publikum begeistert und für eine, zwei Stunden zum Staunen, Nachdenken und vor allem Lachen gebracht. Zwar ist die eigene Welt nachher noch dieselbe, jedoch um ein fröhliches kollektives Erlebnis reicher.

Weitere folgen, das Programm findet sich auf der Homepage der Bibliothek.

Claudia Steiner

Veranstaltungen in der Bibliothek

- Freitag, 3. Dezember, um 19.30 Uhr
Interkulturelle Lesegruppe
- Freitag, 10. Dezember, um 14.30 Uhr
KinderLiteraturKüche «Hütten und Paläste»
- Dienstag, 21. Dezember, um 9.15 und 10.15 Uhr
Värsli-Bus (0–3 Jahre)
- Freitag, 14. Januar, um 19.30 Uhr
Interkulturelle Lesegruppe
- Dienstag, 18. Januar, um 9.15 und 10.15 Uhr
Värsli-Bus (0–3 Jahre)
- Donnerstag, 27. Januar, um 19.00 Uhr
Lesegruppe
- Dienstag, 15. Februar, um 9.15 und 10.15 Uhr
Värsli-Bus (0–3 Jahre)
- Freitag, 18. Februar, um 19.30 Uhr
Interkulturelle Lesegruppe
- Dienstag, 15. März, um 9.15 und 10.15 Uhr
Värsli-Bus (0–3 Jahre)
- Freitag, 4./11./18./25. März, um 16.45 Uhr
Geschichten-Kiste (ab 4 Jahren)
- Freitag, 4./11./18./25. März, um 19.00 Uhr
Bücherbande (2.–4. Klasse)

Wenn's eng wird...



Klimageräte nach Mass!





RC KLIMATECHNIK GmbH

RC Klimatechnik GmbH · Mitteldorfstrasse 58 · CH-5033 Buchs
 Telefon 062 838 28 28 · rc-klimatechnik.ch · info@rc-klimatechnik.ch



m. suter ag
 5033 Buchs

suter-solar.ch

m. suter ag
 Haustechnik · Mitteldorfstrasse 88 · 5033 Buchs
 Telefon 062 822 39 37 · Fax 062 822 06 78

Lehner Treuhand AG
individuelle KMU-Betreuung – seit 1972

5033 Buchs
 T +41 62 822 71 41
www.lehner-treuhand.ch

**Revisionen
 Buchhaltungen
 Jahresabschlüsse**

Zugelassene
 Revisionsexperten

Mitglied
 TREUHAND|SUISSE

Honda-Center Aarau – wir machen das Unmögliche möglich.



GARAGE MEYER SUHR AG
www.garagemeyer.ch

HONDA
 The Power of Dreams

schmidli ag

küchen türen schränke innenausbau

Uns ist keine Arbeit zu klein

rösslimattstrasse 40
 5033 Buchs
 t: 062 824 00 20

www.schmidli-ag.ch
 m: info@schmidli-ag.ch
 schmidliag



Kurt Fehlmann
Versicherungsberater
KMU

AXA
 Generalagentur Gürkan Kuyu
 079 745 00 65 oder
 062 837 48 02
kurt.fehlmann@axa.ch



Geburtstagsgrüsse

101-jährig

8. Januar 1921 Waeber Karl, Rohrerstrasse 10

95-jährig

6. März 1927 Suter Margaretha, Rohrerstrasse 8

90-jährig

10. Dezember 1931 Pedone Baliva Margarita,
Industriestrasse 9

18. Dezember 1931 Gerber-Jost Lydia, Mitteldorfstrasse 58

30. Januar 1932 Eggimann Walter, Pilatusstrasse 4

1. Februar 1932 Berchtold-Suter Rosmarie, Heuweg 67

3. März 1932 Studer Willi, Wynenfeldweg 39

7. März 1932 Hunziker Willi, Nelkenweg 8

80-jährig

26. November 1941 Haldi-Schaffner Annamarie,
Jakob Bächlistrasse 4

7. Dezember 1941 Probst-Zimmermann Margrit,
Mitteldorfstrasse 72

14. Dezember 1941 Ammann Bernhard, Gislfluestrasse 13

21. Dezember 1941 Frei Ulrich, Fliederweg 4

4. Januar 1942 Afsar Hamide, Heuweg 78

20. Januar 1942 Urso Sebastiano, Trieschweg 33

2. Februar 1942 Reinschmidt August,
Rösslimattstrasse 38

27. Februar 1942 Scheib Günter, Bahnstrasse 26

5. März 1942 Bruhin-Roth Rosmarie, Brummelstrasse 4

Jubilarinnen und Jubilare, welche nicht namentlich im «Buchser Boten» veröffentlicht werden möchten, werden höflich gebeten, dies mindestens vier Monate vor dem Jubiläumstag der Redaktion zu melden und zwar unter Tel. 062 834 74 14, E-Mail cornelia.crouch@buchs-aargau.ch oder schriftlich an Gemeindekanzlei Buchs, Cornelia Crouch, 5033 Buchs.

Abfahren über die Festtage

Die Kehrriechtabfahren finden über die Festtage an folgenden Daten statt: **Donnerstag, 23. und 30. Dezember 2021 und 6. Januar 2022**

Die Grünabfuhr wird wie folgt durchgeführt:
Montag, 20. Dezember 2021 und Montag, 3. Januar 2022

Arbeitszeit der Gemeindeverwaltung zwischen Weihnachten und Neujahr

Die Büros der Gemeindeverwaltung bleiben zwischen Weihnachten und Neujahr, das heisst vom Freitag, 24. Dezember 2021, bis und mit Sonntag, 2. Januar 2022, geschlossen.

Bezug der «Tageskarten Gemeinde»

Die Tageskarten Gemeinde sind rechtzeitig zu reservieren (www.buchs-aargau.ch/Telefon 062 834 74 10) und bis Donnerstag, 23. Dezember 2021, 16.30 Uhr, bei der Gemeindekanzlei abzuholen.

Pikettdienst des Bestattungsamts

Beim Bestattungsamt besteht jeweils am Morgen von 9.00 bis 10.00 Uhr ein Pikettdienst für Todesfälle. Die Pikettnummer kann unter der Telefonnummer 062 834 74 11 abgefragt werden.

Freiwilligen-Fahrdienst

Begleitung für Seniorinnen/Senioren und Personen mit Mobilitätseinschränkung aus Buchs.

Fahrtenbestellung: bis 2 Arbeitstage im Voraus (48 Std.)
Montag bis Freitag 9.00 – 11.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr

Telefon 062 511 26 14

Wir suchen freiwillige Fahrerinnen und Fahrer.
Wir suchen Freiwillige für Telefondienst.
Bitte melden Sie sich unter der oben genannten Telefonnummer.



Gemeinderat, Verwaltung und Redaktion wünschen allen
Einwohnerinnen und Einwohnern frohe Festtage und ein gutes neues Jahr.

Informationen aus dem Forstbetrieb Suhr-Buchs

Waldumgang – 14 Millionen «für die Füchse»?

Nach einem Jahr Corona-Unterbruch konnte am 18. September 2021 im Waldgebiet Oberholz, Gemeindegebiet Suhr, wieder ein Waldumgang stattfinden.

Rund 100 Teilnehmer bekundeten mit ihrer Teilnahme Interesse an den angekündigten Themen. Nach der Begrüssung durch Ortsbürgerpräsidentin Carmen Suter, Suhr, und Förster Werner Lutz machten sich die Teilnehmer bei herrlichem Wetter auf den Weg Richtung «Groodhöchi» zum ersten Posten.

Strassenunterhalt an Waldstrassen

Waldstrassen wurden ursprünglich für die Bewirtschaftung der Wälder angelegt. Die Befahrbarkeit mit Forstfahrzeugen ist deren wichtigste Eigenschaft. Nicht zuletzt durch die Freizeitnutzung sind die Ansprüche an Waldstrassen vielseitiger geworden. Am ersten Posten zeigte der Forstbetrieb, wie die Waldwege regelmässig unterhalten werden. Abranden: die Wegränder werden mit einer speziellen Maschine an den Rändern von Bewuchs und angespültem Material befreit, damit das Oberflächenwasser wieder gut abfliessen kann und die Fahrbahnen nicht ausgespült und beschädigt werden. Organisches Material, welches auf den Fahrbahnen liegen bleibt, sei dies z.B. Laub oder Pferdehaufen, verhindert punktuell das Abtrocknen der Wege und führt beim Befahren zu den ungeliebten Schlaglöchern. Im Herbst werden die wichtigsten Waldwege deshalb vor dem Winter vom Laub gesäubert. Der Ersatz der sogenannten Deckschicht durch Einbringen und Einwalzen von neuem Mergelkies ist sehr teuer und aufwändig. Durch den regelmässigen Unterhalt der rund 60 Kilometer Waldstrassen im Revier wird die Langlebigkeit der Waldstrassen gesichert. Der Forstbetrieb dankt der Bevölkerung für das Verständnis, dass Waldwege in erster Linie Forstwege sind und nicht zu jedem Zeitpunkt «kinderwagentauglich» sein können.



Einbau der Dachkonstruktion aus einheimischem Fichtenholz.

14 Millionen «für die Füchse?»

So lautete der Titel eines Artikels in der Aargauer Zeitung vom August 2016 über das Projekt der Wildtierüberführung Rynetel über die A1 (neue Bezeichnung N01). 2021 wurde das darin beschriebene Bauwerk, eine 50 m breite Bogenkonstruktion aus Holz, fertiggestellt. Es ist Teil des Wildtierkorridors AG6, welcher von nationaler Bedeutung für die Vernetzung der Lebensräume von Wildtieren zwischen Juragebiet und Mittelland ist. Diese Lebensräume wurden in den vergangenen Jahrzehnten durch Verkehrswege wie Autobahnen und Bahnstrecken unüberwindlich durchschnitten und der wichtige Austausch von Genmaterial verhindert. Zur Freude der Forstbranche hat sich das Bundesamt für Strassen ASTRA für die Holzbauweise entschieden. Pioniere im Bereich Holzbauten ist die Firma Timbatec Holzbauingenieure AG. Sie hat während 20 Jahren Überzeugungsarbeit geleistet, was der Baustoff Holz leisten kann. Der in Buchs AG wohnhafte Andreas Burgherr ist Mitinhaber und war massgeblich am Projekt beteiligt. Mit eindrucklichen Grafiken und

Zahlen erläuterte Andreas Burgherr für die Zuhörer, was die Vorteile einer Holzbaukonstruktion sind. Die bessere Ökobilanz: In der Wildtierbrücke wurde 850m³ Holz verbaut. Diese Menge wächst innert 3 Stunden in Schweizer Wäldern nach. Netto ist in diesem Holz 775 Tonnen CO₂ im Holz gespeichert. Da viel Beton gespart wurde, ist die Vergleichsdifferenz an gespeichertem und nicht ausgestossenem CO₂ noch höher. Die liegt bei total 1085 Tonnen CO₂. Dieses CO₂ entspricht ca. 9 Mio. Autokilometer (Kompaktwagen, Benzin 120gr/km). Die rasche Ausführung: Die Brücke aus 156 vorgefertigten Brettschichtholzbogen und einheimischen Fichtenholzträgern konnten in nur 24 Nächten montiert werden. Die ist bei einer Hauptverkehrsader wie der A1, wo der Verkehr möglichst hindernisfrei laufen muss, ein grosser Vorteil. Auch was die Langlebigkeit und die zukünftigen Unterhaltsarbeiten während der Lebensdauer der Brücke angeht, konnte in aufwändigen Tests gezeigt werden, dass Holz den Anforderungen an eine Autobahnbrücke absolut gewachsen ist. Bauen mit Holz, besonders

bei öffentlichen Infrastruktur-Bauten, grossvolumigem Wohnungsbau und Sportanlagen hat grosses ökologisches und ökonomisches Potential. Wissen und Erfahrung bezüglich Statik, Konstruktion und Bautenschutz sind in den letzten Jahren enorm gewachsen. Andreas Burgherr ruft zum Mut auf, zukünftig auf und mit einheimischem Holz zu bauen.

Und die Füchse?

Exklusiv und letztmals durften die Waldumgangsteilnehmer den Zugangsbereich zur Wildtierüberführung betreten. Christina Boschi, Zoologin und Wildtierexpertin aus Gränichen, erläuterte den Nutzen der Überführung für die Wildtiere und zeigt auf der Anlage, wie deren Bedürfnisse umgesetzt wurden. Nicht nur Füchse werden dereinst die Wildtierüberführung Rynetel nutzen. Für

grössere Tiere wie Hirsche, Rehe, Wildschweine, Füchse, aber auch für Wiesel, Amphibien, Mäuse und sogar Fledermäuse wird dieser Abschnitt des «Nationalstrassennetzes der Wildtiere» ein wichtiger Durchgang werden. Durch Leitmassnahmen im Einzugsgebiet, 2 m hohe Wildschutz- und dichte Amphibienzäune, werden wanderfreudige Tiere auf den Übergang gelenkt. Mit einem Blendschutz und der Bepflanzung wird die Störung durch Licht und Lärm auf der Brücke minimiert. Durch gezielt angelegte Gräben, Tümpel, Strauchgruppen und Asthaufen werden die spezifischen Schutzbedürfnisse der Tiere in ihren Bewegungen abgedeckt. Das Hauptziel des Übergangs ist ein Raum, in welchem sich die Tiere von den menschlichen Zivilisationseinflüssen ungestört natürlich bewegen können. Die Investition in diese Wildtierüberführung

ist für die Füchse – und alle anderen Tiere – nur dann nachhaltig und wertvoll, wenn der Mensch seinen Beitrag leistet. In diesem Fall mit dem Verzicht auf das Eindringen und Respekt vor dem Lebensraum der Tiere. Wir Waldbenutzer haben als Biker, Spaziergänger, Jogger viele Freiräume, Brücken und Verkehrswege, welche für unsere Bedürfnisse geschaffen und unterhalten werden. Im Wald teilen wir viele Bereiche mit den Wildtieren und werden oft mit interessanten, bereichernden Beobachtungen belohnt. Die Wildtierüberführung Rynetel soll als eine kleine Insel den Wildtieren vorbehalten sein. Hier nochmals der Aufruf: Das Betretungsverbot ist unbedingt zu respektieren, die Überführung darf nicht begangen oder befahren werden. Damit diese Investition sich gelohnt hat.

Forstverwaltung Suhr-Buchs

Herbstferien mit der Jugendarbeit Suhr-Buchs-Gränichen Ferienkarussell statt Langweile

Der Verein Jugendarbeit Region Aarau (JARA) blickt auf ein erfolgreiches Ferienkarussell zurück. Während den zwei Herbstferienwochen genossen insgesamt 313 Jugendliche die abwechslungsreichen Ferienangebote.

Der Start des Ferienkarussells, der 4. Oktober 2021, stand ganz im Zeichen der Kulinarik. 25 jugendliche TeilnehmerInnen kochten hausgemachte Burger in Buchs. Soweit ein gelungener Startschuss des Ferienkarussells der JARA. Auch die darauffolgenden Angebote wurden von Jugendlichen aus der Region rege besucht. Im Roomescape Aarau versuchten 46 BesucherInnen den Weg aus den Rätselräumen zu finden. Ein weiteres Highlight bot sicherlich der Ausflug zum Lasertag. 58 Jugendliche kamen hierbei in Spiellaune. Interessierte Jugendliche aus der Region hatten die Möglichkeit und das Vergnügen den letzten Tag des Ferienkarussells, mit Unterstützung der Jugendarbeitenden in Ausbildung der JARA, zu gestalten und zu planen. Die jugendlichen HelferInnen entschieden sich eine Party unter dem Motto «Jugi is back» im Jugendtreff Oberentfelden zu schmeissen. An diesem Abend besuchten 114 Teilnehmende das Abschlussereignis. Ein Junge aus Oberentfelden äusserte sich wie folgt: «D Party isch s Event vom Johr, eifach cool!» Die JARA freut sich bereits auf das nächste Ferienkarussell in den Frühlingferien 2022.

Jugendarbeit Suhr-Buchs



Burger kochen in Buchs.



Notfall-Service 24h / 7 Tage

Um- und Neubauten



Servicearbeiten Telefon/EDV-Anlagen

TV/SAT-Installationen Reparaturarbeiten

Telefoninstallationen

Photovoltaik-Anlagen Elektroinstallationen

«Wir sind immer für Sie da!»

Peter Müller AG
Lenzburgerstrasse 11
5033 Buchs AG

062 832 94 88
info@elektromueller.ch
www.elektromueller.ch

Baustoffe

aus der Region



Beton | Kies | Sand | Recyclingbaustoffe

Betonwerk Buchs
Verkauf, T 062 832 30 03
aare-kies.ch | aarebeton.ch

AAREKIES ///
A CRH COMPANY

AAREBETON
AARE AARAU

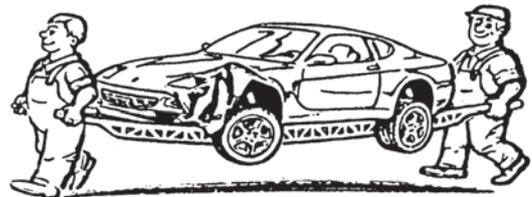
EDDY
Kaufmann AG

Haustechnik & Werkleitungsbau

Pikettdienst für die Wasserversorgung
der Gemeinden Buchs und Küttigen
Neumattstrasse 42-44, 5033 Buchs
Telefon 062 837 70 20, Fax 062 837 70 21
Homepage www.ekaufmann.ch
E-mail info@ekaufmann.ch

Geschäftsinhaber:
Andreas E. Kaufmann
dipl. Brunnenmeister mit FA
Natel 079 407 67 60

Carrosserie-Schaden – ein Fall für uns!



HOFER AG · Carrosserie

5033 BUCHS/Aarau · Steinachermattweg 8
Tel. 062 822 36 22 · info@carrosserie-hofer.ch



Pizza-Traum
Aarauerstrasse 6
5033 Buchs
062 824 70 50
info@pizzatraum.ch

Start in die Berufslehre

Sicherung des Berufsnachwuchses im Buchser Gewerbe

Ende September durfte der Gewerbeverein zahlreiche Lernende, welche den Einstieg ins Berufsleben in diesem Jahr bei einem Betrieb des Buchser Gewerbevereins in Angriff genommen haben, zu einem Fotoshooting begrüßen.

«Es ist beeindruckend, welche Berufsvielfalt bei den Mitgliedern des GVB angeboten wird», meint Michael Lanziero als Verantwortlicher für die Berufsbildung im Vorstand des GVB. «Es steckt ein grosses Engagement von allen Berufsbildnern zur Sicherung des Berufsnachwuchses dahinter». Der GVB wünscht allen beruflichen Neueinsteigern viel Spass und tolle neue Erfahrungen.



v.l.n.r.: morinet ag – Lernender Daris Hodzic mit Ausbildner Romeo Löffel; Maurer Malerei & Werbetechnik AG – Lernender Lars Schürch mit Ausbildner Tobias Maurer; TopPharm Apotheke & Drogerie Buchs – Lernende Ariana Bro und Melisa Ameti mit Ausbilderin Dunja Barosi; rechts aussen: Michael Lanziero, Vorstand GVB.



Schreinerei Schmidli AG – Lernender Michael Zobrist/Ausbildner Thomas Lämpfli (nicht auf Foto).



Computer Repair Schmid & Partner AG – Lernender Aidan Derungs/Ausbildner Jörg Schmid.



Diamantbohr AG – Lernende in der ganzen Schweiz.



PHYSIOTHERAPIE MITTELDORF

Jürg Merz
Physiotherapeut

Montag–Donnerstag	6.30–19.00 Uhr
Freitag	6.30–15.00 Uhr
Samstag	9.00–12.00 Uhr

Mitteldorfstrasse 50
5033 Buchs

Tel. 062 823 77 20
www.physiomitteldorf.ch
info@physiomitteldorf.ch

Für Notfälle und Reparaturen



- Heizkesselauswechslung
- Öl-, Gasbrenner
- Alternativanlagen
- Ventilsanierungen
- Boilerentkalkungen
- Notfalldienst 24 Std.
- Sauna / Wärmekabinen
- Sanitärarbeiten

EHS AG 5033 Buchs 062 822 64 19
Eglis Haustechnik Service

smile
office



Esther Frey

Ich erledige Ihre

- Administration
- Offerten / Rechnungen
- Buchführung
- Debitoren / Kreditoren
- Zahlungen
- auch als Vetreterung / Aushilfe

Sie profitieren von

- mehr Zeit für Ihr Kerngeschäft
- mehr Freizeit für...
- flexiblem Einsatz, je nach Bedarf
- meiner vorhandenen Infrastruktur
- speditiver und loyaler Arbeitsweise
- und Verschwiegenheit / Diskretion

Sie werden sehen - auch Ihr Lächeln kehrt zurück

T 062 824 26 25
5033 Buchs AG

info@smileoffice-buchs.ch
www.smileoffice-buchs.ch



Schürmann

Natursteine GmbH
Gysistrasse 28a
5033 Buchs
Tel: 062 822 4347

Bodenbeläge

Grabmal
Granitablagen
Tische
Cheminée-
verkleidungen



www.schuermann-gmbh.ch
E-Mail info@schuermann-gmbh.ch

SAXER

Plattenbeläge AG
Stark in Keramik und Naturstein

Telefon 062 822 02 44
Telefax 062 822 02 04

Natel 079 445 08 82
s.saxer@bluewin.ch

5033 Buchs



Wir sind ...

Ihr Partner für Installationen in den Bereichen
Elektro / Netzwerk / Telecom
Photovoltaik / Beleuchtung

Ihr Fachhändler für
Geräte-Neukauf / Austausch in Küche
und Waschräum sowie Geräteservice

Ihre Verkaufsstelle für
Elektro- und Haushaltgeräte

elektro
strub ag

5742 Kölliken
5036 Oberentfelden
5102 Ruppertswil
5745 Safenwil

062 737 80 40
062 737 15 55
062 897 50 80
062 727 10 10

Lancierung des 100+¹-Jahre-Jubiläums

Gewerbeausstellung bildet den krönenden Höhepunkt

Nachdem der Gewerbeverein dieses Jahr auf die geplanten Aktivitäten des 100-Jahre-Jubiläums verzichten musste, hat sich nun das Organisationskomitee wieder an die Arbeit gemacht und die Planung des 100+¹-Jahre-Jubiläums wieder in Angriff genommen. Die Planung wird dabei von Dr. Bertschmann aus Buchs als Covid19-Spezialist begleitet. Sichtbar sein und mit Kunden zu kommunizieren sind im heutigen Umfeld wichtige Bestandteile von unternehmerischem Erfolg. Darum wird das Jubiläumsjahr durch tolle Aktivitäten begleitet:

Ein echtes Highlight und ein sehr innovatives Projekt wird im Jubiläumsjahr im Bereich der Berufsbildung gestartet. Ein Team von kreativen und innovativen Köpfen unter der Leitung von Iris Aleit der I.A. Grafix GmbH gestaltet mit zahlreichen Lehrbetrieben aus Buchs einen «BuxTrail», an welchem Jugendliche ab 1. August 2022 bis zur BUGA22 im Oktober auf spielerische und rätselhafte Art rund 15 Berufe kennenlernen können, welche in Buchs angeboten werden. Für die 1. August-Rede selbst, den Startschuss des Buxtrails, wird der Präsident des Aargauischen Gewerbeverbandes, Benjamin Giezendanner, einige Worte an alle Feiernden auf dem Gemeindeplatz richten.



Sonderausstellung

Im Dorfmuseum wird unter der Leitung von Kurt Dober und seinem Team vom April bis Oktober 2022 eine Sonderausstellung zu 100+¹ Jahre Gewerbe Buchs lanciert, in der der Fortschritt des Ge-

werbes und dessen Handwerkzeug der letzten 100 Jahre ausgestellt wird, unterstützt durch Buchser Gewerbetreibende.



Jugendfest

Der GVB wird sich aktiv am Jugendfest 2022 engagieren. Dies, indem passend zum Motto des Jugendfestes das Gewerbe verschiedenen Schulklassen Sujets für den Umzug zur Verfügung stellt. Zudem wird der GVB am diesjährigen Jugendfest mit einem Raclette-Beizli den aktiven Kontakt zur Buchser Bevölkerung pflegen.



BUGA vom 28. bis 30.10.2022

Zum krönenden Abschluss des 100+¹-Jahre-Jubiläums ist die gesamte Bevölkerung von Buchs und der Region zur langersehten Gewerbeausstellung, der BUGA22.ch eingeladen. «Eine Gewerbeausstellung ist genau das richtige Format für erfolgreiche Begegnungen», meint Daniel Bachmann, OK-Leiter der BUGA22.ch. «Zudem ist es höchste Zeit, gesellschaftliche Verantwortung wahrzunehmen und den Menschen Plattformen für Treffen zu geben». Der Gewerbeverein Buchs nimmt diese Verantwortung wahr und packt diese aktiv an. Die BUGA22.ch wird vom 28. bis

30. Oktober 2022 unter dem Motto «Vielfalt erLäbe» stattfinden. Nach fast einem Jahr Planungsstillstand wird ab sofort das Anmeldeportal für Aussteller auf www.buga22.ch wieder geöffnet und Buchungen eines Ausstellerstandes entgegen genommen.



Frühbucherrabatt

Es gilt bis Ende Februar 2022 ein Frühbucherrabatt von 10% auf den Quadratmeterpreis. An der BUGA ist nebst einem «Oktoberfest-Zelt» und bedientem Restaurant im Gemeindesaal ein Food-Festival in Planung und bereits Stände an kulinarisch abwechslungsreiche Anbieter verkauft. Noch sind Stände zu vergeben; das OK freut sich auf eine proaktive Kontaktaufnahme. Auch die Buchser Vereine sind herzlich zum Mitmachen an der BUGA eingeladen. Sei dies mit einem Ausstellerstand für die aktive Ansprache neuer und bestehender Mitglieder oder im Bereich der Restauration zur aktiven Mit Hilfe. Informationen zur BUGA22.ch sowie zu den Fakten eines Ausstellungsstandes sind auf der Webseite der BUGA22.ch zu finden.

Der GVB freut sich auf die kommenden gesellschaftlichen Aktivitäten und darauf, das starke und innovative Buchser Gewerbe noch sichtbarer zu machen. Das Jubiläumsjahr wird von den vier Hauptsponsoren Chocolat Frey, Diamantbohr AG, Eniwa AG und Helvetia Versicherung begleitet und unterstützt.

Gurtner Metallbau AG

*innovativ
creativ
speditiv*

- Metallbau
- Industrieprodukte
- Blechverarbeitung



Wintergärten für gemütliche Stunden

Oberholzstrasse 4, 5033 Buchs
Tel. 062 836 57 75, Fax 062 836 57 70
www.gurtner-metallbau.ch

Todesanzeigen und Danksagungen
nach individuellen Wünschen
oder aus unserer Kollektion

Wir helfen Ihnen gerne
Druckerei AG Suhr
Telefon 062 855 08 55



HOCHULI

BESTATTUNGSINSTITUT

Buchs | Suhr | Aarau

062 726 05 45

Überraschungs-Bastelbox für Gross und Klein

Für Kreative, Bastel- und Zeichnungs-
freudige in jedem Alter ist dies der
ideale Zeitvertreib. Rund **vier Kilogramm**
Papier und Karton in verschiedenen
Formaten, Farben und Papierstärken
warten darauf, kreativ eingesetzt
zu werden.

Holen Sie die Bastelbox für sich,
Ihre Kinder oder Grosskinder zum Preis
von **nur Fr. 25.-** während den
Bürozeiten in unserer Druckerei ab
(Bar- oder Twintzahlung).

Druckerei AG Suhr
Postweg 2, 5034 Suhr

Fr. 25.-



Scandinavian Sleeping & Living

ANGEBOTE GÜLTIG VOM 16.12. BIS 22.12.2021
JYSK.ch

GROSSE ERÖFFNUNG

16. DEZEMBER 2021

SPITTELWEG 2, 5034 SUHR

ÖFFNUNGSZEITEN: **09:00 - 19:00**

SPARE 30-70%

AUF VIELE MÖBEL



8100 x 1500 x 105 cm
4999.-
Zusatzplatte
8100 x 1445 cm
1999.-
55.-

Spare 60%
315.-

Spare 60%
50.-

ESSTISCH - ESZIMMERSTUHL NEW YORK

ESSTISCH

ESZIMMERSTUHL

8100 x 1500 x 105 cm 4999.-
8100 x 1445 cm 1999.-
55.-

SPARE 60% AUF ALLE TOPPER*

FOUN

8100 x 200 cm 999.-
1500 x 200 cm 599.-
1500 x 200 cm 499.-
1500 x 200 cm 399.-

WELLPUR

TOPPER GOLD TFS

2 cm hoher Premium-Topper mit einem Kern aus drückenfestem
Memoryschaum mit kühlendem Gel. Waschbarer Bezug mit einer dicken
Vernäherung. 150x200 cm 999.-

Spare 60%
99.50

FÜR DIE ERSTEN 100 KUNDEN

(DANACH FÜR 44.95 ERHÄLTICH)

PLUS

8100 x 200 cm 999.-
1500 x 200 cm 599.-
1500 x 200 cm 499.-
1500 x 200 cm 399.-

WELLPUR

MEMORISCHAUM-KONTURKISSEN VOSS

Qualitätskissen aus AIR-Memoryschaum. Waschbar aus 60% Polyester
70% Baumwolle. Waschbar bei 40°C. 150x200 cm 449.-

Spare 66%
15.-

SPARE 30-70% AUF VIELE MÖBEL

ESZIMMERSTUHL BLOKUS

Qualitätsstuhl aus Massholz. Mit fest montiertem Kunststoffbein. 70x80

Spare 70%
23.50

PREIS NUR AM ERÖFFNUNGSTAG

(DANACH FÜR 49.95 ERHÄLTICH)

ESZIMMERSTUHL TINGLEV

150x200 cm 499.-

Spare 59%
20.-



Scandinavian Sleeping & Living

JYSK.ch

Die Harmoniemusik Buchs startet mit viel Elan ins Vereinsjahr

Gute Stimmung nach herausfordernder Zeit

Die diesjährige Generalversammlung der Harmoniemusik Buchs (HMB) stand ganz im Zeichen der zukünftigen Anlässe und Projekte. Die Vorfreude auf die kommenden Vereinsjahre, welche wieder mit Musik erfüllt werden, ist bei den Mitgliedern spürbar.

An der GV der HMB galt es, nicht zurückzublicken, sondern vorwärtszuschauen. Dass diese Motivation nach einer durchaus anspruchsvollen Zeit spürbar ist, zeigt, dass der Verein zusammenhält und der Vorstand stets flexibel blieb und jeder Zeit das Beste für den Verein herausholte. Dem Präsidenten Peter Ris sowie dem gesamten Vorstand gebührt einen grossen Dank für ihr Engagement. Auch der Dirigent Markus Geiser zeigte Flexibilität. Wenn immer es die Situation zulies, fanden Proben in irgendeiner Art statt. Dieser und der Einsatz aller Mitglieder sorgte für die nötige Motivation und Ausdauer, weiterzumachen, immer in der Hoffnung, bald wieder unter möglichst angenehmen Bedingungen gemeinsam Musik zu machen. Erfreulich ist, dass sowohl die musikalische als auch die organisatorische Leitung mit den bestehenden Personen weitergeführt wird. Einige Mutationen konnten an der GV verzeichnet werden. Vier Mitglieder gaben den Austritt aus der HMB; Hans-Ueli Weber (Euphonium), Francois Christ (Posaune), Regina Sigrist (Klarinette) und Steffi Roos (Querflöte). Im Gegensatz dazu darf die HMB fünf neue Mitglieder begrüßen; Jonas Gradinger (Schlagzeug), Martin Bialek (Euphonium) sowie drei Tambouren, Andreas Gysi, Nicola Blaser und Stefan Studer. Sie alle erhielten ein HMB-Startkit mit den offiziellen Statuten sowie dem HMB-Trinkglas.

Happy Music-Day

Mit dem Ziel einen Tag gemeinsam mit Freude Musik zu machen, startet die HMB mit dem Projekt Happy Music-Day. Angesprochen sollen alle werden, wel-



Claude Kohler (links) und Christian Kyburz (rechts) dürfen sich nach 25 Jahren aktiven Musizierens zu den Kantonalen Veteranen zählen.

che Lust haben, zusammen mit anderen zu musizieren, unabhängig vom eigenen musikalischen Können. Dies für einen Tag und unverbindlich zu einem Unkostenbeitrag für das Mittagessen und die musikalische Leitung. Esther Hack-Leimgruber ist die Initiantin und Organisatorin des Happy Music-Day. Der erste findet am Samstag, 26. Februar 2022, unter dem Motto «Funk up that sound» statt.

Ehrungen

Ehre gebührte am Abend der Generalversammlung zwei Mitgliedern, welche beide für 25 Jahre aktives Musizieren ausgezeichnet wurden. Christian Kyburz und Claude Kohler dürfen sich nun Kantonalen Veteran nennen. Ein besonderer Dank gilt Seraina Mettauer, welche nach 8,5 Jahren Vorstandstätigkeit vom Vorstand zurücktritt. Präsident Peter Ris dankte ihr für ihr Engagement im Bereich der Werbung, insbesondere für die intensive Arbeit mit der Programmgestaltung für das Jahreskonzert sowie all den Flyern für Anlässe und Konzerte. Die vergangene Zeit zeigte, dass der Verein zusammenhält und das gemeinsame Musizieren sowie die kollegialen



Die HMB dankt Seraina Mettauer für ihre langjährige Tätigkeit im Vorstand.

Stunden umso mehr geschätzt werden. So durfte die HMB nun auf das Highlight im November proben. Das Jahreskonzert fand am Samstag, 13. November, im Gemeindesaal Buchs statt. Die HMB freute sich, ihre Zuhörerinnen und Zuhörer wieder einmal begrüßen und musikalisch unterhalten zu dürfen.

Steffi Roos



Neue Uniform im Jahr 2023 als Geschenk zum 160-jährigen Vereins-Jubiläum Werden Sie zum HMB-Jubiläums-Künstler

Die Harmoniemusik Buchs wurde 1863 gegründet. Sie kann somit im Jahr 2023 auf ihr 160-jähriges Bestehen blicken. Dieses schöne und stolze Alter wird der Verein gebührend feiern. Ein Organisationskomitee wurde bereits gegründet. Die HMB darf dabei auf die Unterstützung von Joel Blunier und Urs Zbinden zählen und freut sich bereits jetzt auf die gemeinsame Zusammenarbeit. Dazu braucht es natürlich auch ein Jubiläums-Logo – welches Sie mitgestalten können!

Im Frühsommer 2023 findet das Jubiläumsfest der Harmoniemusik Buchs statt. Diesen Anlass nimmt der Verein zudem als Chance, sich neu einzukleiden. Die alte Uniform ist zwar noch immer elegant, aber ihre besten Zeiten hat sie definitiv hinter sich. Bald 25 Jahre lang war sie treuer Begleiter und Visitenkarte der Buchser Musikanten.

Wettbewerb für Jubiläums-Logo

Aber nicht nur die Uniform soll modern werden, sondern zu einem solch schönen, runden Geburtstag darf es auch ein eigenes Logo sein. Um dem Anlass gerecht zu werden, soll ein passendes Logo her, welches auf Drucksachen, in Zeitungsberichten, auf Pins und Flyern verwendet werden kann. Hier kommen Sie mit ins Spiel! Gestalten Sie unser



Gestalten Sie das Jubiläums-Logo der HMB.



Die aktuelle Uniform der HMB wurde im Jahr 1997, am Vorabend des Jugendfestes, eingeweiht.



Das Vorgängermodell bestach durch die «grasgrüne» Farbe des Vestons.

Jubiläums-Logo und gewinnen Sie eine Wynecenter-Geschenkkarte im Wert von Franken 200. Eine fachkundige Jury wird die Einsendungen prüfen und den passendsten Vorschlag zum Gewinner küren. Das Gewinner-Logo wird in einer späteren Ausgabe des Buchser Boten vorgestellt. Da sich die Harmoniemusik auch für die Nachwuchsförderung einsetzt, sind auch Einsendungen von Kindern sehr willkommen.

Wettbewerbsbedingungen

Der Schriftzug «Uniform 2023» sollte Teil des Logos sein. Ansonsten ist der Kreativität keine Grenzen gesetzt. Einsendungen können als Foto, Grafikdatei (PDF) oder eingescanntes Bild an folgende Mail-Adresse gesendet wer-

den: info@harmoniemusikbuchs.ch. Geben Sie Ihren Vor- und Nachnamen sowie Adresse zur Kontaktaufnahme an. Einsendeschluss ist am 31.12.2021. Die HMB freut sich auf vielfältige und kreative Einsendungen von Kinderzeichnungen bis hin zu professionell gestalteten Vorschlägen.

Alexandra Borner

Mach mit bei uns!

Wir treffen uns immer mittwochs um 20 Uhr im Probelokal im Untergeschoss des Gemeindesaales in Buchs. Bring dein Instrument mit oder komm einfach so vorbei. Wir freuen uns auf dich.



Der Zentrumsplatz diente als Begegnungsort

Interessante Gespräche in der Vollmondnacht

Bereits zum dritten Mal hat der Verein Bärenplatz für alle eine «Vollmondnacht» auf dem Zentrumsplatz veranstaltet. Über 100 Personen von klein bis gross folgten der Einladung zum gemeinsamen Bräteln. An mehreren Feuerschalen traf man sich zum ungezwungenen Zusammensein und wendete sein Grillgut. Es wurden interessante Gespräche geführt und neue Bekanntschaften geschlossen. Einer der letzten spätsommerlichen Abende wurde durch «solid groove», die Schülerband der Musikschule der KSAB unter der Leitung von Dominik Gürtler und Christoph Scherbaum, abgerundet. Die Band hat sich seit den Sommerferien neu formiert und besteht zurzeit aus Mittelstufenschülerinnen- und Schülern. Der Auftritt auf dem Bärenplatz war der erste in der neuen Besetzung. Bei angenehmen Temperaturen und angeregten Gesprächen genossen alle die Stimmung auf



Der Vollmond lockte einige Buchserinnen und Buchser auf den Bärenplatz.

dem Bärenplatz bis spät in die Nacht hinein. Wir danken allen freiwilligen Helferinnen und Helfern, die mit ihrem Engagement zu diesem gelungenen Anlass in unserem Dorf beigetragen

haben. Herzlichen Dank auch den verschiedenen Kuchenbäckerinnen für ihre feinen Dessertbeiträge!

Heidi Niedermann
Verein Bärenplatz für alle

Surprise-Reise der Harmoniemusik nach Lenzburg

Am Sonntag, 19. September 2021, trafen wir uns bei leichtem Regen am Bahnhof Aarau. Wohin wir gehen würden, wussten wir nicht – es war schliesslich das Surprise-Reisli. Unsere Organisatorinnen Steffi Roos und Gini Sigrüst (welche leider nicht dabei sein konnte) verrieten den ersten Hinweis durch das Verteilen der Zugtickets. Es ging Richtung Lenzburg. Beim Hypiplatz startete dann die Schnitzeljagd oder besser gesagt der Foxtrail. In 4er- und 5er-Gruppen machten wir uns auf die Suche nach dem Fuchs. Viele Pfoten begleiteten den Weg Richtung Schloss Lenzburg und stellten uns vor verschiedene Rätsel. Eine kleine Kaffee- oder Apéro-Pause durfte unterwegs natürlich nicht fehlen. Im Schloss Lenzburg und rundherum spürten schlussendlich alle Teilnehmenden den schlaun Fuchs auf und schafften es aufs Siegerfoto. Die Mittagspause, wo natürlich auch die schönen Weissweingläschen der HMB gefüllt wurden, verbrachten wir unter dem schützenden Dach des alten Gemeindsaals Lenzburg. Anschliessend ging die Reise weiter Richtung Oberentfelden, wo wir Gastrecht in der warmen Stube vom Dirigenten Markus Geiser genossen und mit Kaffee, Kuchen und Bratwürsten verwöhnt wurden. Vielen Dank an Gini, Steffi und Markus für die vielen tollen Überraschungen.

Nicole Keusch



Eine Stärkung aus dem HMB-Weissweingläschen durfte nicht fehlen.

zweiradsport
FISCHER
Seon/Buchs



**Bikes für Ihre
«Höhenflüge»**

Hauptsitz Seon
Unterdorfstrasse 40
5703 Seon
Tel. 062 775 16 68
Fax 062 775 11 50

Geschäft Buchs
Aarauerstrasse 38
5033 Buchs
Tel. 062 823 24 64
Fax 062 823 24 64

www.fischer-bike.ch



Die Traditionelle Chinesische Medizin (TCM) ist eine bewährte Erfahrungsmedizin, die seit tausenden von Jahren akute und chronische Schmerzen sowie andere körperliche Disharmonien behandeln kann.

TCM ist effektiv bei:

- Atemwegs- und Lungenerkrankungen
- Akuten und chronischen Körperschmerzen
- Neurologischen Erkrankungen
- Magen- und Darmerkrankungen
- Allergien / Hautkrankheiten
- Gynäkologischen Problemen
- Psychischen Erkrankungen
- Kinderkrankheiten und Entwicklungsstörungen
- ... und vielem mehr!

Die vollständige Indikationenliste findet man auf unserer Homepage.

COVID-19

Nebst Stärkung des Immunsystems bieten wir erfolgreiche Hilfeleistungen bei psychischen- und körperlichen Anfälligkeiten und Folgeerkrankungen an!

Praxis für Trad. Chinesische Medizin
Rita M. Deubelbeiss und Team
Telefon 062 827 27 37

willkommen@tcm-deubelbeiss.ch
www.tcm-deubelbeiss.ch

TopPharm Apotheke
Mitteldorfstrasse 47
5033 Buchs

TopPharm Apotheke
Hauptstrasse 25
5024 Küttigen



bilanz&erfolg

Buchhaltung, Treuhand, Steuern, Immobilien

Ihren Jahresabschluss im Griff?

Wir unterstützen kompetent, pünktlich, korrekt.

Laurenzenvorstadt 57 | CH-5000 Aarau | Tel. 062 823 50 50 | www.bilanzundernfolg.ch

häsch öppis zom drocke...

druckprofis.ch

...wohär denn sesch



- 2. Dezember** Familienverein Buchs – «Pfüderitreff» – 9.00 – 11.00 Uhr – Kath. Kirche
- 11. Dezember** Christmas Dreams – Benefizkonzert der Swiss Band.
Gäste Pepe Lienhard und Maja Remensberger – 17.00 Uhr Gemeindesaal
- 12. Dezember** Familienverein Buchs – «Lichterfest» – 17.00 – 19.00 Uhr
- 19. Dezember** Familienverein Buchs – «E Halle, wo's fägt» – 9.30 – 11.30 Uhr – Turnhalle Gysimatte
- 4. Januar** Live-Reportage Wanderfieber – Christian Zimmermann wanderte mit seinem Einkaufswagen nach Moskau. 19.30 Uhr Gemeindesaal
- 13. Januar** Multimediavortrag «Die Welt von Oben» – Stefan Forster fasziniert mit seinen Luftaufnahmen Menschen auf der ganzen Welt. 19.30 Uhr Gemeindesaal
- 16. Januar** Kindermusical «De Räuber Hotzenplotz – eine musikalische Gaunerjagd» – 14.00 Uhr Gemeindesaal
- 27. Januar** Multivision «Wanderland Schweiz» – Fotograf Corrado Flipponi wanderte 1000 Kilometer quer durch die ganze Schweiz. 20.30 Uhr Gemeindesaal

Weihnachtsbaumverkauf 2021

Im Angebot sind Rottannen und Nordmantannen aus heimischer Kultur.

Forstwerkhof Suhret, Rohrerstrasse 16

Donnerstag, 16. Dezember 2021, 9.30 – 11.30 Uhr
Freitag, 17. Dezember 2021, 9.30 – 11.30 Uhr

Trockenplatz Schulhaus Gysimatte

Samstag, 18. Dezember 2021, 10.00 – 12.00 Uhr

Corona-Schutzmassnahmen

Vermeiden Sie Schlange stehen – nutzen Sie auch die Verkäufe im Forstwerkhof Suhret.

Wir bitten unsere Kunden, im Interesse unserer aller Gesundheit, die empfohlenen und angeordneten Schutzmassnahmen mit uns gemeinsam umzusetzen.

Allfällige Änderungen werden aktuell auf www.forstverwaltung-suhr-buchs.ch und auf www.buchs-aargau.ch publiziert.



Öffnungszeiten des Dorfmuseums

Dauerausstellung

Leben in der Barock- und Biedermeierzeit

Die nächsten offenen Sonntage im Dorfmuseum sind:

5. Dezember 2021 und 30. Januar 2022
jeweils von 14.00 – 16.00 Uhr

Museum im Kerzen- und Petrollampenlicht

Donnerstag, 2. Dezember 2021, 18.00 – 21.00 Uhr

Eintritt nur mit Zertifikat und Ausweis möglich.
Die Hygiene- und Distanzregelungen des Bundesamtes für Gesundheit sind einzuhalten.



Schöne Adventszeit



jost

Robert Jost AG
Eisenwaren ■ Haushalt
Schliessenanlagen

www.jost-eisenwaren.ch
info@jost-eisenwaren.ch

Tramstrasse 21 5034 Suhr
Tel Haushalt: 062 842 47 65
Tel Werkzeug: 062 842 67 40

Wir erfüllen Ihre
tastenträume.ch



zulauf
MUSIKINSTRUMENTE

schweizweit bekannt – in Buchs zuhause!
062 823 01 21 – Beratung – Miete-Kauf – Occasionen

kva
buchs aargau

energieausabfall.ch



> ... wir machen Dampf.

Erfahren und erleben Sie viel Neues rund um die erneuerbare Energie aus Abfall.

Kostenlose Besucherführungen sind bereits ab 5 Personen möglich .

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

> GEKAL - KVA Buchs
Im Lostorf 11
CH-5033 Buchs AG
062 834 77 00
www.energieausabfall.ch

Kompetenz für
Wasser und Wärme.



BadelWelten

RYSER

Paul Ryser AG, Sanitär/Heizung Aarau
Tel. 062 836 10 40, www.ryser.ch

alpha
immobilien

bei uns finden ihre träume
ein zuhause

Tel. 062 842 09 11
www.alpha-immobilien.ch
Dorfstrasse 7, 5036 Oberentfelden



verkauf vermietung verwaltung

Harald Knaus

Daniel Bachmann

Michael Schmid

Sandra Knaus